

VIA VII

Auf dem Weg des Lebens

JAHRESPROGRAMM FÜR DEN RELIGIONSUNTERRICHT
IN DER 7. KLASSE DER RÖM.-KATH. KIRCHE BASEL-STADT 2024/2025

Details zu den Modulen

Kontakte:

Mirjam Lachenmeier (Fachstelle Jugend/ Projektleitung): mirjam.lachenmeier@rkk-bs.ch, 077 438 51 22

Andrea Moren (Allerheiligen/St. Marien): andrea.moren@rkk-bs.ch, 061 272 60 33

Heidrun Döhling (St. Franziskus): heidrun.doehling@rkk-bs.ch, 079 903 95 11

Marco Nuzzo (St. Anton): marco.nuzzo@rkk-bs.ch, 076 349 12 03

Viola Stalder (Heiliggeist): viola.stalder@rkk-bs.ch, 076 761 73 13

Philipp Christen (St. Clara): philipp.christen@rkk-bs.ch, 079 951 41 29

Datum	Name	Treffpunkt	Punkte und Kompetenz*	Inhalt	Mit-nehmen	Leitungen	Kontakt	Teilnehmer
SA / 19.10. / 09.00 – 13.30 UHR	1 Startanlass – Zusammen machen wir uns auf den Weg	In deiner Pfarrei	4 KA-PUNKTE 3D	Der Startanlass beginnt parallel in allen Pfarreien. Wähle deine Heimatpfarrei aus. Dort lernst du am Vormittag die Pfarrei, den Weg zur Firmung und weitere junge Menschen kennen, die sich für VIA 7 angemeldet haben. Um 11.30 werden sich dann alle Teilnehmenden aus den fünf Pfarreien in der Clarakirche zu einem kurzen spirituellen Impuls treffen. Zum Abschluss werden wir gemeinsam am Lindenberg Mittagessen. Der Anlass endet ca. um 13.30 Uhr am Lindenberg. Die Teilnahme an diesem Anlass ist für alle obligatorisch.	Nichts	Andrea Moren, Heidrun Döhling, Marco Nuzzo, Viola Stalder, Philipp Christen, Mirjam Lachenmeier	Die jeweilig Jugendverantwortliche Person der Pfarrei	alle
SA / 26.10. / 09.00 – 12.30 UHR	2 Ausdruck christlicher Spiritualität – Symbole, Gebete, Lieder	Treffpunkt: Heiliggeist L'Esprit-Saal, Laufenstr. 44	4 RU-PUNKTE 3B	In diesem Modul setzen wir uns mit christlichen Symbolen, Liedern und Gebeten auseinander und lernen ihre Bedeutung kennen. Wir erfahren ganz praktisch, wie christliche Spiritualität gelebt werden kann und welche Formen zu einem passen.	Nichts	Viola Stalder	Viola Stalder	20

FR / 08.11. / 13.30 – 17.00 UHR	3 Action Angelforce – Gutes tun und für andere da sein	Treffpunkt: Heiliggeist L'Esprit-Saal, Laufenstr. 44	4 RU-PUNKTE 3C	Angelforce ist eine Aktion, an der sich viele Jugendgruppen beteiligen. Die Aufgabe ist einfach: tut etwas Gutes für die Mitmenschen oder die Natur. Und genau das machen wir in diesem Modul auch.	dem Wetter angepasste Kleidung	Viola Stalder	Viola Stalder	25
FR / 22.11. / 16.30 – 18.30 UHR	4 Schöpfung: Weisst du, wie die Welt entstanden ist?	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstrasse 28	2 RU-PUNKTE 3B	Hast du dir auch schon mal die Frage gestellt, wie die biblischen Texte der Entstehung der Welt mit den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen zusammenpassen? Wir gehen dieser Frage auf den Grund. Hier lernst du die unterschiedlichen Blickwinkel auf die Entstehung der Welt kennen: Religion und Wissenschaft.	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	15
MI / 11.12. / 17.00 – 19.00 UHR	5 Caritas – Wo Armut in der Schweiz sichtbar wird	Treffpunkt: Im Lindenberghof, Lindenbergrasse 8	4 RU-PUNKTE 3C	Caritas als regionales Hilfswerk hilft Menschen in der Schweiz und engagiert sich gegen Armut. In diesem Modul lernen wir die Organisation und verschiedene Orte kennen, an denen Menschen in Not Hilfe erhalten. Wähle diesen Kurs und eine Uhrzeit am Sa. 12. Dez.	Nichts	Viola Stalder	Viola Stalder	25
SA / 14.12. 16.15 – 17.45 ODER 17.45 – 19.15 UHR		Treffpunkt: Münsterplatz		Nach dem Kennenlernen der Caritas engagieren wir uns selbst an einem Projekt der Organisation: Bei der Aktion eine Million Sterne werden hunderte Kerzen auf dem Münsterplatz aufgestellt um ein Zeichen für die Solidarität zu setzen.	Warme Kleidung, wir sind draussen	Viola Stalder	Viola Stalder	13
FR / 10.01. / 16.30 – 18.30 UHR	6 Wer bin ich? Was ist mir wichtig? Was glaube ich?	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstrasse 28	2 RU-PUNKTE 3A	Auf die Frage „Wer bin ich?“ antworten die meisten von uns ganz selbstverständlich mit ihrem Namen. Aber definiert dein Name, wer du bist? Deine Persönlichkeit sind deine Werte, Vorstellungen, Glaube, Wünsche, Ziele und auch deine Lebenseinstellung. Wir gehen auf die Suche, reflektieren das eigene Leben, Träume und die Rolle von Gott in unserem Leben.	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	15
SA / 18.01. / 9.00 – 12.30 UHR	7 Ich und mein Leben	Treffpunkt: St. Franziskus, Äussere Baselstrasse 168	4 RU-PUNKTE 3A	Wer bin ich? Wo stehe ich? Was ist mir wichtig? In einem kreativen Workshop erkundest du deinen Lebensweg, deine Beziehungen und Freundschaften, deine Sorgen und Träume.	Nichts	Heidrun Döhling und Viola Stalder	Heidrun Döhling	20
SA / 18.01. / 17.00 –	8 Taizé – Lieder, Gesang, Spiritualität	Treffpunkt: Heiliggeist L'Esprit-Saal, Laufenstr. 44	2 KA-PUNKTE 3E	Taizé ist nicht nur ein Ort in Frankreich, es ist eine Philosophie. In diesem Modul lernst du alles über die Stadt Taizé, deren Geschichte, Kultur, die Feiern und das Taizé-Festival kennen. Nach dem inhaltlichen Teil nehmen wir an einem Taizé-Gottesdienst teil.	Nichts	Viola Stalder	Viola Stalder	25

19.00 UHR				Diese spezielle ökumenische Gottesdienstform lebt von den Gesängen: mehrstimmig, meditativ und wohlklingend.					
DO / 06.02. / 17.00 – 19.30 UHR	9 Glauben feiern – wie geht Gottesdienst?	Treffpunkt: Heiliggeistkirche, Thiersteinallee 49	2 KA-PUNKTE 3E	Hier entdeckst du, wie und warum wir Gottesdienst miteinander feiern. Wir üben Lieder für den Gottesdienst und bereiten einzelne kleine Teile eines Gottesdienstes miteinander vor. Anschliessend feiern wir in kleiner Runde eine besondere Eucharistiefeier.	Nichts	Chrsitine Wittkowski und Marc-André Wemmer	Viola Stalder	10 (plus 10 aus VIA 8)	
FR / 14.02. / 16.30 – 18.30 UHR	10 Gottesdienst verstehen und feiern!	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstrasse 28	2 KA-PUNKTE 3E	Kennst du die tiefere Bedeutung der verschiedenen Elemente eines Gottesdienstes? Pfarrer Stefan Kemmler erklärt uns die einzelnen Teile und erläutert die Hintergründe. Anschliessend feiern wir im kleinen Kreis einen Gottesdienst um den Altar.	Nichts	Stefan Kemmler und Andrea Moren	Andrea Moren	10 (plus 10 aus VIA 8)	
FR / 21.02. / 17.30 – 20.00 UHR	11 Kinoabend – Film Zwingli und die Reformation	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrasse 35	2 RU-PUNKTE 3B	Wir schauen zusammen den Film von Zwingli und lernen den grossen Schweizer Reformator kennen und erfahren, wie seine Botschaft von den reformierten Brüdern heute gelebt wird.	Nichts	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	20	
SA / 29.03. 09.30 – 11.30 ODER 14.00 – 16.00 UHR	12 Versöhnungsweg – ein aufmerksamer Blick auf mein Leben	Treffpunkt: St. Franziskus, Äussere Baselstrasse 168	2 KA-PUNKTE 3E	Der Versöhnungsweg bietet dir die Möglichkeit, mal stehen zu bleiben und über dein Leben nachzudenken. An Stationen in der Kirche stellen sich dir spannende Fragen zu verschiedenen Themen: „Ich“, „Beziehungen“, „Gott“, „Lernen“, „Gesellschaft und Umwelt“, „Kirche“, ... Auf dem Weg kannst du erkennen, worüber du dankbar bist und wo du dir Veränderung oder Versöhnung wünschst, und du kannst Gottes befreiende Liebe erfahren.	Nichts	Heidrun Döhling	Heidrun Döhling	10 (plus 10 aus VIA 8)	
SA / 05.04. / 09.00 – 12.30 UHR	13 leben.sterben.auferstehen – was wir an Ostern feiern	Treffpunkt: St. Franziskus, Äussere Baselstrasse 168	4 RU-PUNKTE 3B	In diesem Kurs entdeckst du die tiefere Bedeutung von Ostern, dem wichtigsten Fest im Christentum. Du erfährst, was Christinnen und Christen an Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern feiern und was das alles mit unserem Leben zu tun hat. Du gestaltest deine eigene Osterkerze.	Nichts	Heidrun Döhling	Heidrun Döhling	7 (plus 8 aus VIA 8)	
SO / 06.04. / 10.00 – 19.00 UHR	14 Drei Tage in Jerusalem – Theater zur Passionszeit	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrasse 35	6 KA-PUNKTE 3F	Zusammen mit anderen Pfarremitgliedern fahren wir mit dem Car nach Masevaux im Elsass, wo wir zusammen Mittagessen und das Passionsspiel (deutsch) anschauen und erfahren, was Jesus in den letzten Tagen erlebt hat.	Getränk und 20.-	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	15 (plus 7 aus VIA 8)	
DO / 17.04. / 17.30 – 21.00 UHR	15 Nachtwache mit Jesus – ein besonderes Abendmahl	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrasse 35	4 KA-PUNKTE 3E	Wir feiern die Messe „in Coena Domini“ in der St. Antonskirche: eine charakteristische Feier voller Zeichen, die an das letzte Abendmahl erinnert, das Jesus mit seinen Jüngern vor seinem Tod erlebte.	Nichts	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	20	

DO / 17.04. / 17.30 – 21.00 UHR	16 Das letzte Ma(h)l – gemeinsam Gründonnerstag feiern	Treffpunkt: St. Franziskus, Äussere Baselstrasse 168	4 KA-PUNKTE 3E	An diesem Abend erfährst du viel über den letzten Abend im Leben von Jesus: wie er zum letzten Mal mit seinen Freunden gegessen hat und was dabei Besonderes geschehen ist. Du tauchst in diese bedeutungsvollen Ereignisse ein: bei einem gemeinsamen Essen und einem besonderen Gottesdienst, der in der Stille der Nacht endet.	Wer möchte, darf etwas fürs Buffet mit-bringen	Heidrun Döhling	Heidrun Döhling	7 (plus 15 aus VIA 8)
FR / 18.04. / 11.00 – 14.00 UHR	17 Jugendkreuzweg – Stationenweg zur Leidensgeschichte Jesu	Treffpunkt: Heiliggeistkirche, Thiersteinallee 49	3 KA-PUNKTE 3E	Der Jugendkreuzweg ist ein Stationenweg durch die Stadt. Wir laufen verschiedene Posten ab, bei denen es um die Leidensgeschichte Jesu, aber auch um das persönliche Leben von uns geht.	Wetterfeste Kleidung, Getränk, Mittag-essen/ Picknick.	Viola Stalder	Viola Stalder	12 (plus 13 aus VIA 8)
SA / 19.04. ODER SO / 20.04.	18 Teilnahme an einer Osternacht oder einem Ostergottesdienst Melde Dich hier für eine Osternacht oder einen Ostergottesdienst in einer Pfarrei an. Feiere mit uns Ostern und erfreue dich an der Auferstehung von Jesu Christi.	In einer Pfarrei	2 KA-PUNKTE 3E	a) Heiliggeist. Osternacht Sa. 19. 4. 25 20:30-22:00. Ostergottesdienst Sa. 20. 4. 25 10:30-12:00 b) St. Anton Osternacht Sa. 19. 4. 25 21:00-22:30. Ostergottesdienst Sa. 20. 4. 25 10:00-11:30 c) St. Clara. Osternacht Sa. 19. 4. 25 21:00-22:30. Ostergottesdienst Sa. 20. 4. 25 10:00-11:30 d) St. Franziskus. Osternacht Sa. 19. 4. 25 20:00-21:30 und 21:00-22:30 Ostergottesdienst Sa. 20. 4. 25 10:30-12:00 e) St. Marien Osternacht Sa. 19. 4. 25 21:00-22:30 und 21:00-22:30 Ostergottesdienst Sa. 20. 4. 25 10:00-11:30 Allerheiligen Osternacht Sa. 19. 4. 25 21:00-22:30 und 21:00-22:30 Ostergottesdienst Sa. 20. 4. 25 10:00-11:30	Nichts	Viola Stalder Marco Nuzzo Philipp Christen Heidrun Döhling Andrea Moren		
SA / 03.05. / 10.00 – 12.00 UHR	19 Hinterm Horizont geht's weiter? – Sterben, Tod und was danach kommt	Treffpunkt: Eingang Friedhof Hörnli, Hörnliallee 70	2 RU-PUNKTE 3A/3B	Wir sind miteinander auf dem Friedhof Hörnli unterwegs und erleben die besondere Stimmung dort. Wir reden darüber, wie es ist, Abschied zu nehmen, über Sterben, Tod und Trauer. Wir denken gemeinsam darüber nach, was nach dem Tod sein könnte, und du lernst verschiedene Vorstellungen davon kennen.	Wetterfeste Kleidung, evtl. Regenschirm, Getränk	Heidrun Döhling	Heidrun Döhling	15
SA / 10.05. / 09.30 – 13.30 UHR	20 Auf dem Weg der Hoffnung bis zur Ruine Wartenberg	Treffpunkt: Aeschenplatz, vor dem Kiosk Tram Nr. 14	4 KA-PUNKTE 3E	Dieser Weg lädt euch an sechs Stationen ein, euch Gedanken über die wichtigen Themen des Glaubens und des Lebens zu machen. Am Ziel, auf dem Wartenberg in Muttenz, werden wir von einer wunderbaren Aussicht über Basel und der Region belohnt. Hier könnt ihr den wichtigen Themen des Glaubens auf lockere Weise begegnen und sie durch die Impulse mit eurem eigenen Leben verknüpfen.	Wetter-feste Kleidung Picknick mit Getränk (evtl. auch was zum „Brötle“)	Andrea Moren	Andrea Moren	20

				Stationen: Schöpfung, Leben, Trauer, Auferstehung, Hoffnung, Jesus.				
SO / 18.05. / 08.30 – 17.00 UHR	21 Projekttag Solothurn – Der Bischofsstadt begegnen	Treffpunkt: Bahnhof SBB	6 KA-PUNKTE 3F	Wir lernen die Stadt Solothurn als Sitz des Bischofs und Zentrum des Bistum Basels kennen und entdecken die St. Ursen Kathedrale und ihre Geschichte. Auch erwartet dich die Verenaschlucht als Wallfahrts- und Heilort. Wir begegnen dem dort ansässigen Einsiedler und lernen ihn, seinen Beruf und seine Leben kennen.	Wetter-feste Kleidung,Ge tränk, Mittag- essen/ Picknick.	Viola Stalder	Viola Stalder	25
SA / 24.05. / 09.30 – 16.00 UHR	22 Ausflug zum Wallfahrtsort Mariastein	Treffpunkt: Bahnhof SBB	6 KA-PUNKTE 3F	Beim Besuch im Kloster Mariastein erfahren wir, was Menschen dazu bewegt, ihr Leben ganz für Gott zu leben und entdecken die geheimnisvolle Gnadenkapelle unterhalb des Klosters.	Wetterfeste Kleidung,Mi ttag-essen/ Picknick.	Philipp Christen	Philipp Christen	20
SA / 14.06. / 18.00 – 21.00 UHR	23 Sommerfest – das Schuljahr geht zu Ende	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrass e 35	3 KA-PUNKTE 3D	Am Ende des Schuljahrs treffen sich jeweils alle drei Jahrgänge zum Sommerfest! Euch erwartet ein Jugendgottesdienst mit Musik der Jugendband St. Anton, ein Abendessen und ein Rückblick auf die diesjährige Romreise, an der ihr in der 9. Klasse auch teilnehmen dürft. Bis zu 200 Jugendliche kommen dabei zusammen und feiern einen Gottesdienst. Die Teilnahme an diesem Anlass ist für alle obligatorisch.	Nichts	Alle Jugendarbeite nden	Mirjam Lachenm eier	alle
	24 Helfen und Mitwirken bei einem Pfarreianlass		2 KA-PUNKTE 3D	Die Pfarreien sind eine Gemeinschaft, in der sich Menschen gegenseitig unterstützen. Pfarreifeste, Suppentage, Apéros an Feiertagen, Kindergottesdienste, Ministrant/innen-Treffen und vieles mehr können nur durch die Hilfe von Freiwilligen stattfinden.			Mirjam Lachenm eier	
	25 Helfen und Mitwirken bei einem Pfarreianlass		4 KA-PUNKTE 3D	Wähle in der online-Anmeldung deine Pfarrei und die Anzahl Stunden, die du helfen möchtest. Die verantwortliche Person aus der Pfarrei meldet sich bei Dir, um zu besprechen, bei welchem Anlass du gerne helfen möchtest.			Mirjam Lachenm eier	
	26 Mitgliedschaft bei einer Jugendgruppe der Pfarrei (Jubla, Pfadi, Minis, Band, Chor o.ä.)		2 KA-PUNKTE 3D	Jugendliche, die aktiv in einer Jugendgruppe der Pfarrei sind, können dies angeben und erhalten pro Schuljahr 2 Punkte dafür.			Mirjam Lachenm eier	

* Die Module sind in folgende Kompetenzen aus dem Religionslehrplan unterteilt:

Religionsunterricht – Religion lernen / Reden über Gott

3A Identität entwickeln

In diesem Bereich bieten wir den Jugendlichen Module an, in denen sie sich mit ihrer eigenen Identität und den eigenen Glaubensvorstellungen auseinandersetzen können. Dazu gehören Themen wie der eigenen Glaubensweg, eigene Werte und eigene Glaubensvorstellungen, Gottesbild, Vorbilder und Idole u. s. w.

3B Religiöse Ausdruckfähigkeit erwerben

In diesem Bereich bieten wir den Jugendliche Module an, in denen sie sich mit christlichen Zeichen, Symbolen und Riten auseinandersetzen können und eigene Ausdrucksmöglichkeiten für sich finden können. Dazu gehören z. B. Symbole im Zusammenhang von Tod, Gebete, die Bibel, Musik, Symbole und Bräuche im Jahreskreis.

3C Christliche Werte vertreten und danach handeln

In diesem Bereich können sich die Jugendlichen in den Modulen mit verschiedenen Themen wie z. B. Armut, Emigration, Menschenrechte auseinandersetzen und sich caritativ bei verschiedenen Projekten wie z. B. Fastenaktion, Angelforce oder Caritas engagieren.

Katechese – Glauben einüben/ Reden mit Gott

3D kirchliche Gemeinschaft aufbauen

In diesem Bereich bieten wir Module an, in denen die Jugendlichen in Gruppierungen und bei Anlässen der Pfarreien teilnehmen, diese kennenlernen und im weiteren Verlauf auch persönlich einbringen können.

3E Katholischen Glauben feiern

In diesem Bereich bieten wir gottesdienstliche Feiern und Gottesdienste im Jahreslauf an. Die Jugendlichen werden in die Feiern eingeführt, nehmen teil oder beteiligen sich in der Vorbereitung und Durchführung der Feiern.

3F christliche Spiritualität leben

In diesem Bereich bieten wir den Jugendlichen auf der einen Seite Module an, in denen sie Menschen und Orte kennenlernen, an denen christliche Spiritualität auf verschiedenste Weise gelebt wird, und auf der anderen Seite Module, in denen sich die Jugendliche mit ihrer eigenen Spiritualität auseinandersetzen können und eigene Spiritualität (z. B. durch Bibel teilen, meditieren) einüben können.

Link zum Lehrplan: https://www.reli.ch/assets/Drucksachen/170912_Lehrplan-Doppelseiten.pdf